

HANDGRIFFSICHERUNG



Gasrücktrittventil sperrt einen möglichen, gegen die normale Gaszufuhr gerichteten, schleichenden oder schlagartigen Gasrücktritt ab.

Flammensperre aus Sintermetall hält einen vom Arbeitsgerät in Richtung Gaszufuhr anlaufenden Flammenrückschlag auf. Durch Verbrennungsrückstände (Russ) aus diesen Flammenrückschlägen setzt sich die Flammensperre im Laufe der Zeit zu und verliert hierdurch ihre Leistungsfähigkeit.

Die optimale Handgriffsicherung:

- Bei Handgriffsicherungen sollten keine Gerätekombinationen aus einer Sicherung und einer Kupplung eingesetzt werden.
 1. Ist eine der beiden Komponenten defekt, muß die zweite, meist noch intakte, ebenfalls mit ausgewechselt werden.
 2. Befindet sich die Kupplung in Flußrichtung hinter der Sicherung, so ist diese im Falle eines Flammenrückschlags auch zuerst betroffen. Hierbei müssen insbesondere die Gummi-Dichtelemente sowohl die hohe thermische, wie auch die extreme Druckbelastung überstehen ohne ihre dichtende Funktion zu verlieren. Daher sollten Handgriffsicherungen, die in Verbindung mit Kupplungen zum Einsatz kommen sollen immer vor der Kupplung eingebaut werden um diese vor den Folgen eines möglichen Flammenrückschlags zu schützen.
- Da jede Handgriffsicherung zusätzliches Gewicht für den Schweißer bedeutet, werden eszet-Handgriffsicherungen, als einzige auf dem deutschen Markt, ausschließlich aus eloxiertem Leichtmetall gefertigt. Diese Bauweise hat sich seit über 50 Jahren im harten Einsatz bewährt.
- Für jede Anwendung die richtige Einzelflaschensicherung
 1. Modellreihe 80 (Gewicht 66 g) = Schweißen bis 10 mm, Schneiden bis 150 mm
 2. Modellreihe 86 (Gewicht 90 g) = Schweißen bis 30 mm, Schneiden bis 300 mm



eszet

eszet AUTOGENTECHNIK GmbH
Mörmeler Straße 25 • D-42781 Haan
Fon: +49 (0) 2129/94395-0 • Fax: +49 (0) 2129/94395-32
E-mail: eszet@eszet.de • Homepage: www.eszet.de

eszet AUTOGENTECHNIK

JEDERZEIT SICHERHEIT